



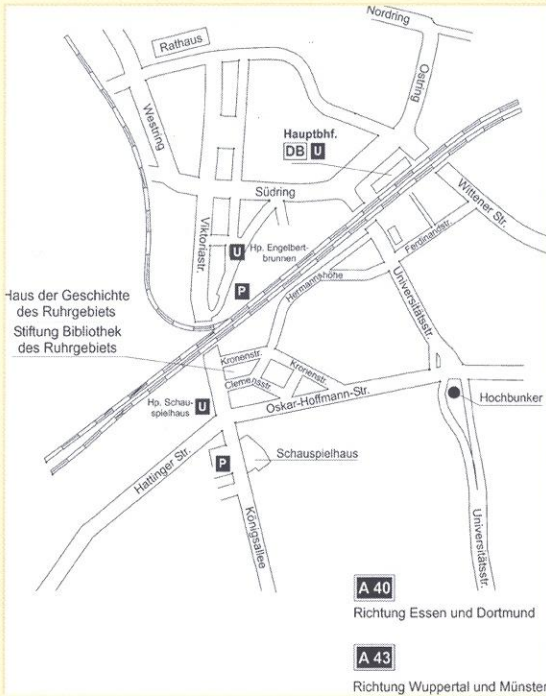
**Europa-Union Deutschland
Kreisverband Bochum e.V.**



**Europa-Union Deutschland
Kreisverband Bochum e.V.**



**Europa-Union Deutschland
Kreisverband Bochum e.V.**



ANFAHRT

Deutsche Bahn: ab Bochum Hauptbahnhof Straßenbahn 308 bzw. 318 in Richtung Hattingen bis Haltepunkt Engelbert-Brunnen oder Schauspielhaus. Oder zu Fuß in ca. 10 Minuten vom Hauptbahnhof über Ferdinandstraße und Hermannshöhe bis zum Haus der Geschichte des Ruhrgebiets.

PKW: Autobahn A 43 bis AK Bochum-Witten. Von dort die Universitätsstraße Richtung Bochum Innenstadt. Über Oskar-Hoffmann-Straße und Königsallee gelangen Sie zum Haus der Geschichte des Ruhrgebiets.

Veranstalter

Europa-Union Deutschland
Kreisverband Bochum e.V.
Goyer Busch 5, 44803 Bochum
Tel.: +49 234 9351213
Fax: +49 234 9351215
E-Mail: rkarn@europa-union-bochum.de

Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets
im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets
Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum
Tel.: 0234 32 24687
Fax: 0234 32 14249
Web: www.rub.de/isb/

Veranstaltungsort

Haus der Geschichte des Ruhrgebiets
Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum
Tel.: 0234 32 24687
Fax: 0234 32 14249
Web: www.isb.rub.de

ViSdP.: Prof. Dr. Jürgen Mittag



Die Europäische Union: Vor dem Abgrund oder der Vertiefung?

Europa im Zeichen von Wirtschafts- und Bankenkrise



**Impulsreferate von
Prof. Dr. Wim Kösters (RWI) und
Thomas Jorberg (GLS Bank) mit
anschließender Podiumsdiskussion**

Dienstag, 2. Juli 2013, 18:00 Uhr

**Haus der Geschichte
des Ruhrgebiets
Bochum
Clemensstr. 17-19**



Die Europäische Union: Abgrund oder Vertiefung?

Die Europäische Union gilt als Erfolgsmodell, das in jüngster Zeit aber an Strahlkraft eingebüßt hat. In den letzten Monaten waren die europäische Finanzkrise und deren Auswirkungen, aber auch mögliche Lösungsansätze das beherrschende politische Thema zahlreicher Debatten. In diesem Kontext ist nicht selten sogar die Europäische Union als Institution in Frage gestellt worden. Maßnahmen wie die Absenkung des Leitzinses auf einen historischen Tiefstand oder das Aufspannen von Rettungsschirmen wurden mit Blick auf die erhofften oder befürchteten Wirkungen kontrovers diskutiert. Trotz zahlreicher Hiobsbotschaften wie der jüngsten Zypernkrise oder der Sorge vor einer europaweiten Rezession gibt es indes auch positive Signale, die auf wiedergewonnene Stabilität oder sogar einen neuen Aufstieg Europas hinweisen.

Die Europa Union Deutschland, die für ein starkes Europa eintritt, möchte im Verbund mit der Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets die jüngsten Entwicklungen auf europäischer Ebene zum Anlass nehmen, um ebenso grundsätzlich wie differenziert zu beleuchten, welche Ursachen der Finanzkrise zu Grunde liegen, welche Lösungsansätze gegenwärtig geplant werden und wie

die Zukunft Europas im Lichte der angestrebten Maßnahmen aussehen könnte.



Dienstag, 2. Juli 2013
18:00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

- ▶ **Prof. Dr. Jürgen Mittag**
Vorsitzender Europa-Union Bochum

Impulsreferate

- ▶ **Prof. Dr. Wim Kösters**
Vorstandsmitglied des RWI:
Ökonomische Perspektiven auf Wirtschafts- und Finanzkrise
- ▶ **Thomas Jorberg**
Vorstandssprecher der GLS Bank:
Plädoyer für eine gesellschaftliche Neuordnung als Ausweg aus der Finanzkrise

Podiumsdiskussion mit den beiden Vortragenden

Schlusswort

- ▶ **Lothar Gräfinholt**
Vorsitzender Europa-Union Bochum

Im Anschluss: Kleiner Empfang von Europa-Union und Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets

Der Kreisverband Bochum und die Stiftung Bibliothek des Ruhrgebiets laden zu zwei Impulsreferaten mit anschließender Podiumsdiskussion ein, in deren Rahmen mit Experten aus Wissenschaft und Bankenwesen die Probleme, aber auch die Lösungsmöglichkeiten der aktuellen Krisensituation debattiert werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und sich aktiv zu beteiligen.

Thomas Jorberg

Der "Diplom-Ökonom" ist seit 1993 im Vorstand der GLS Bank und seit 2003 deren Vorstandssprecher. Er gewann bereits zahlreiche Preise, darunter den Deutschen Fairness Preis (2011).



Wim Kösters

Nach seiner Habilitation 1982 wurde Wim Kösters Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Münster (1982-1991); bis zu seiner Emeritierung 2011 war er als Jean Monnet-Professor Lehrstuhlinhaber an der Ruhr-Universität Bochum. Von 1998 bis 2002 war er Präsident des RWI mit Sitz in Essen, dessen Vorstand er weiterhin angehört.

